

10. APRIL – 20:00 Uhr

DER BUCHSPAZIERER

Märchenhafte Verfilmung des Bestsellers

Die Liebe zu Büchern hat Schascha von ihrer kürzlich gestorbenen Mutter, die wie Carl immer erst die Finger aneinander gerieben hat, bevor sie ein Buch aufschlug, um dann daran zu riechen. Mit ihrer unverblühten kindlichen Art überrumpelt Schascha nicht nur Carl, sondern auch dessen Kundinnen und Kunden, die alle Zuflucht in der Literatur suchen. Derweil wird Carls Buchhandlung von »Orange Books« übernommen, wo irgendwann kaum noch Bücher, dafür reichlich knallorange Merchandising-Artikel zu finden sind. Carls Dienste werden da nicht mehr benötigt. Doch so schnell gibt Schascha nicht auf.

(D 2024 | 98 min | FSK 6)



22. MAI – 20:00 Uhr

VIER MÜTTER FÜR EDWARD

Eine irische Ode wie eine große warme Umarmung

Edward ist Schriftsteller, Mitte Dreißig und steht endlich kurz vor seinem literarischen Durchbruch. Wenn da nicht seine Mutter wäre, mit der er zusammen wohnt und um die er sich liebevoll kümmert. Und dann ist da noch Edwards Verlag, der ihn auf eine große Lesereise in die USA schicken will. Das Letzte, was er jetzt brauchen kann, sind seine besten Freunde, die zu einem Pride-Urlaub nach Spanien aufbrechen und ihre Mütter kurzerhand auch noch bei ihm abladen. An einem turbulenten Wochenende muss Edward seine aufstrebende Karriere und die exzentrischen, streitlustigen und unterschiedlichen Damen unter einen Hut bringen.

(IR 2024 | 89 min | FSK 6)



24. APRIL – 20:00 Uhr

MOTHER'S BABY

Psychologisches Drama ums Muttersein

Sie könnten so glücklich sein, Julia und Georg. Harmonisch ist ihre Beziehung, liebe- und respektvoll. Doch etwas fehlt zu ihrem Glück: ein Kind, so meinen sie. Weil es die Gesellschaft so erwartet. Weil die biologische Uhr tickt. Weil es einfach dazugehört. Doch auf natürlichen Wege wird Marie nicht schwanger, so dass sich das Paar in eine Privatklinik begibt. Damit beginnt ein Höllentrip, so schmierig, so steril wirken Klinik und Arzt. Und nach der schwierigen Geburt fühlt Julia sich seltsam fremd, empfindet keinerlei Gefühle, von Mutterglück ganz zu schweigen. Immer stärker werden die Zweifel, ob dieses Baby tatsächlich ihr eigenes ist.

(AT/CH/D 2025 | 108 min | FSK 12)



5. JUNI – 20:00 Uhr

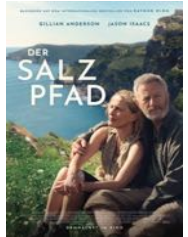
DER SALZPFAD

Publikums-Wunschfilm

Basierend auf einer wahren Geschichte

Raynor und Moth Winn befinden sich im Herbst ihres Lebens, als sie unerwartet ihr Haus verlieren und Moth erfährt, dass er schwer krank ist. Gemeinsam fassen die beiden den mutigen Entschluss, den alten South West Coast Path zu wandern, in der Hoffnung, dass die anspruchsvolle Wanderung und die englische Natur ihnen Trost spenden können. Mit einem leeren Bankkonto, einem Zelt und dem Nötigsten an Ausrüstung machen sie sich auf eine außergewöhnliche Reise von mehr als 1.000 Kilometern. Die Wanderung soll ihnen Zeit verschaffen, einen Plan zu entwickeln, wie es weitergehen könnte.

(UK 2024 | 115 min | FSK 6)



8. MAI – 20:00 Uhr

DIE MÖLLNER BRIEFE

Der Film gibt Raum für schmerzhafteste Erinnerungen

Im November 1992 zerstörte der rassistische Brandanschlag von Mölln die Leben von Ibrahim Arslan und seiner Familie. Der damals siebenjährige Ibrahim überlebte, verlor aber einen Teil seiner Familie. Die Stadt erhielt Hunderte Briefe mit Solidaritätsbekundungen, von denen fast drei Jahrzehnte niemand Notiz nahm. Der Film folgt Ibrahim bei der Entdeckung der Briefe und bei der Begegnung mit Verfasser:innen. Zugleich zeichnet er ein Porträt des anhaltenden Traumas, das die Familie bis heute beeinträchtigt. Ibrahim hat einen Umgang mit den Geschehnissen gefunden, indem er gegen Rassismus kämpft und sich für eine Erinnerungskultur einsetzt. Sein Bruder Namik hingegen befindet sich noch am Anfang seines Weges.

(D 2025 | 96 min | FSK 12)



19. JUNI – 20:00 Uhr

MEMOIREN EINER SCHNECKE

Dieser Animationsfilm ist wirklich nichts für Kinder

Nachdem die Mutter stirbt, gibt der Vater der Zwillinge Grace und Gilbert sein Bestes. Trotz Armut und Alkoholabhängigkeit versucht er, ihnen ein sorgloses Leben zu ermöglichen. Als auch er stirbt, zerbricht das glückliche Leben der Schneckensammlerin und leidenschaftlichen Leserin Grace. Sie wird von Gilbert losgerissen und landet bei einer Pflegefamilie am anderen Ende Australiens, wird von ihren Vormündern ignoriert und von ihren Klassenkameraden schikaniert. Über die Jahre schreiben sich die beiden Geschwister Briefe und sehnen ein Wiedersehen herbei, welches jedoch nicht gelingt. Die rettende Begegnung mit der 80-jährigen Pinky lehrt Grace jedoch, das Leben zu lieben und aus ihrem Schneckenhaus auszubrechen.

(AUS 2024 | 95 min | FSK 12)



Sonderprogramm

TON UND KIRSCHEN THEATER



ES WAR EINMAL
und war auch nicht...

13. Juni 2026 um 19 Uhr
Freilichtbühne Brüssow
Prenzlauer Straße 19, Brüssow

FAMILIEN-KINO

5. JUNI – 16:30 Uhr

MIRACULOUS: LADYBUG & CAT NOIR

Die erfolgreiche Fernseh-Serie als Langspiel-Erfolg

Die tollpatschige Teenagerin Marinette schlägt sich durch ihren Schulalltag – Höhepunkte ihres Tages sind die Momente, in denen sie ihren großen Schwarm Adrien sieht. Als Marinette eines Tages ein "Miraculous" findet, verwandelt sie sich in die Superheldin Ladybug und trifft den charismatischen Cat Noir. Als ein Mega-Schurke Paris bedroht, verbünden sich Ladybug und Cat Noir. Um die Stadt zu retten, begeben sich die beiden auf eine Mission von den Katakomben der Stadt bis hinauf zu den atemberaubenden Höhen des Eiffelturms.

(FR 2023 | 99 min | FSK 0 | KJF-Empfehlung ab 8. J)

